

## Information für Ärzte

Die Ausgestaltung der psychosomatischen Behandlung beinhaltet eine multimodale Therapie, d. h.:

- Medizinische Abklärung und Behandlung der körperlichen Beschwerden
- Psychodiagnostik
- Psychotherapeutische Einzel- und Gruppengespräche
- Ein Elterngespräch pro Woche
- Bezugsperson aus dem Pfltegeteam
- Aufbau einer festen Tagesstruktur mit alltags-therapeutischem Hintergrund
- Konzentrations- und Aufmerksamkeitstraining
- Soziales Kompetenztraining
- Training des schulischen Arbeitsverhaltens
- Entspannungs- und Stressbewältigungstraining
- Soziale Gruppenaktivitäten einschließlich Bewegungs- und Kreativtherapie
- Training von Selbstständigkeit sowie von Konflikt- und Problemlösestrategien
- Ergotherapie/Physiotherapie einzeln und in der Gruppe
- Freizeitaktivitäten
- Bearbeitung schulischer Inhalte, wenn möglich in Zusammenarbeit mit der Heimatschule

Unter folgenden Voraussetzungen kann eine Behandlung in der Kinderpsychosomatik erfolgen:

- Bestehende körperliche Beschwerden
- Bisherige ambulante Therapieversuche waren nicht erfolgreich
- Ausreichende Motivation von Seiten des Kindes und der Eltern, die stationäre Therapie wahrzunehmen
- Zunehmende soziale Probleme, wie Schulfehlzeiten
- Zuweisung durch den Kinder- bzw. Hausarzt

Beim Vorliegen eines der folgenden Kriterien sollte besser eine stationäre kinder- und jugendpsychiatrische Behandlung erfolgen:

- Bereits erfolgte kinderpsychiatrische stationäre Behandlung
- Aggressive Verhaltensstörung oder Weglaufen
- Akute Selbstgefährdung

Ziel der Therapie ist es, die zuvor festgesetzten individuellen Ziele zu erreichen, wie:

- Stärkung der sozialen Kompetenz
- Strukturierungsfähigkeit des Alltags
- Schmerzbewältigungsstrategien
- Überprüfung der Selbst- und Fremdwahrnehmung

Wenn Sie weitere Fragen haben oder einen Patienten bei uns vorstellen möchten, sprechen Sie uns an!

### MARIENHAUS KLINIKUM ST. ELISABETH NEUWIED

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin  
Chefarzt Dr. Urban Himbert

Friedrich-Ebert-Straße 59 • 56564 Neuwied  
Telefon 02631 82-1219 • Telefax 02631 82-1630

[www.marienhaus-klinikum.de](http://www.marienhaus-klinikum.de)



MARIENHAUS KLINIKUM  
BENDORF - NEUWIED -  
WALDBREITBACH

Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Lehrkrankenhaus der Universität Maastricht



### ST. ELISABETH NEUWIED

Klinik für Kinder- und  
Jugendmedizin



## Psychosomatische Behandlung von Kindern und Jugendlichen



Informationen für  
Kinder/Jugendliche und Eltern  
Ärzte

## Information für Kinder/Jugendliche und Eltern

Liebe Patientin,  
lieber Patient,

hast Du öfter Bauchschmerzen, Kopfweh, Schwindel oder ein anderes Problem, weshalb Du in letzter Zeit mehrmals zum Arzt gegangen bist oder sogar ins Krankenhaus gebracht wurdest? Es wurden bereits viele Untersuchungen gemacht, die alle keinen ausreichenden Grund für Deine Beschwerden finden ließen. Vielleicht sind Deine Beschwerden so schlimm, dass Du im Alltag schlecht klar kommst, nicht mehr spielen willst, Deinen Freunden absagst oder häufig in der Schule fehlst? Warum hast Du häufig Bauchschmerzen, Kopfschmerzen, Schwindel oder ein ähnliches Problem? Es gibt meist viele verschiedene Gründe für Deine Beschwerden!

Um herauszufinden, warum Du diese Beschwerden hast, kannst Du zu uns kommen. Wir helfen Dir dabei, etwas dagegen zu tun.

Liebe Eltern,

leidet Ihr Kind unter den oben beschriebenen Symptomen, ohne dass bei ausreichender Diagnostik ein Grund dafür gefunden wurde oder die gefundene Auffälligkeit reicht nicht aus, die Schwere der Beschwerden Ihres Kindes zu erklären? Dann besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass es sich um ein psychosomatisches Krankheitsbild handelt. Es gibt Anzeichen, die dafür sprechen, sich weitere Unterstützung zu holen, wie z. B.:

- Ihr Alltag dreht sich immer häufiger um die Beschwerden Ihres Kindes
- Der Alltag Ihres Kindes muss häufig wegen seiner Beschwerden geändert werden
- Ihr Kind fehlt häufiger in der Schule oder kann an Aktivitäten, die für das Alter normal sind, wie z. B. Feste, Klassenfahrten, Sport... nicht teilnehmen
- Die Beziehung zu Ihrem Kind leidet deutlich durch die Beschwerden, so dass es immer wieder zu Streit kommt
- Sie fühlen sich hilflos, wenn es bei Ihrem Kind zu Beschwerden kommt



Für diese Situation haben wir jetzt eine neue Behandlungsmöglichkeit in Form einer kurzzeitigen stationären psychosomatischen Therapie geschaffen. Hier kann umfangreiche kinderärztliche und psychologische Diagnostik durchgeführt und Ihr Kind einer individuell angepassten psychotherapeutischen Behandlung im interdisziplinären Team zugeführt werden. Die Notwendigkeit zur Aufnahme und Therapie wird entweder in einem vorherigen stationären Aufenthalt zum Ausschluss organischer Erkrankungen mit Ihnen besprochen oder auch mit Ihrem Kinderarzt, der sich zuvor mit uns direkt in Verbindung setzt. Wir werden versuchen, vor einer möglichen Aufnahme mit Ihnen ein ausführliches Vorgespräch zu führen.

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. Christoph Conrad**

Oberarzt der Klinik für  
Kinder- und Jugendmedizin

### Ansprechpartner

- **Dr. Bassem Irscheid** Oberarzt  
bassem.irscheid@marienhaus.de
- **Monika Peperkorn** Dipl.-Psychologin  
monika.peperkorn@marienhaus.de

**Terminvereinbarung Vorgespräch/Aufnahme**  
Telefon 02631 82-1398

## Information für Ärzte

### Psychosomatische Behandlung von Kindern und Jugendlichen

Seit November 2012 haben wir in unserer Klinik für Kinder- und Jugendmedizin das Therapieangebot erweitert: Wir bieten stationäre Behandlungen für Kinder und Jugendliche mit psychosomatischen Erkrankungen an.

Der Begriff „Psychosomatik“ weist auf Zusammenhänge zwischen körperlichen und seelischen Phänomenen hin. Im Bereich dieser Erkrankungen kann unterschieden werden zwischen funktionellen Beschwerden, bei denen oft kein auffälliger organischer Befund erhoben werden kann, wie Bauchschmerzen bei Schulangst, oder auch organischen Erkrankungen bei denen psychische Ursachen oder Begleiterscheinungen eine Rolle spielen, wie z. B. chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Asthma. Darüber hinaus gibt es körperliche Erkrankungen mit psychischen Belastungssymptomen.

In unserer Klinik kommt es immer häufiger vor, dass Patienten mit Schmerzsymptomen wie Kopf- und Bauchschmerzen, Schwindel, Schweißausbrüchen, Gefühlsstörungen und anderen ähnlichen Auffälligkeiten vorgestellt werden. Bei Überprüfung der organischen Befunde lassen sich keine wegweisenden Auffälligkeiten finden. In der weiteren psychologischen Exploration zeigen sich dann jedoch häufig Belastungsfaktoren, die hier bisher nicht weiter behandelt werden können.

Für diese Patienten bieten wir jetzt Therapien in Kleingruppen von fünf bis sechs Personen für circa zwei Wochen im stationären Rahmen an. Hier geht es insbesondere darum, nach vorheriger somatischer Abklärung eine weiterführende kinderpsychologische Diagnostik durchzuführen und dann durch entsprechende Therapieangebote eine Verbesserung der Situation zu erreichen.

